



Zentral gesteuerte Cybersicherheit aus einer Hand

Die IT des St. Anna Kinderspitals zeichnet sich durch ein sehr heterogenes Netzwerk mit vielen individuellen Servern für die einzelnen medizinischen und verwaltungstechnischen Abteilungen aus und entsprechend steht die Suche nach einem zentral gesteuerten Cybersecurity-System, das modernen Bedrohungen Paroli bietet sowie den sehr hohen Sicherheitsstandards im Gesundheitswesen entspricht, im Fokus. Das Adaptive Cybersecurity Ecosystem von Sophos bietet die perfekte Lösung für die Modernisierung und sorgt für eine enorme zeitliche Entlastung der IT-Mitarbeiter sowie einen effektiven Schutzschild gegen moderne Cyberbedrohungen.

AUF EINEN BLICK



St. Anna Kinderspital GmbH
Wien

Branche
Gesundheitswesen

Anzahl der Nutzer
500

Webseite
www.stanna.at

Sophos-Partner
it-tects IT-Beratung und
Dienstleistungs KG

Sophos-Produkte
Sophos Firewall
Sophos Intercept X Advanced with XDR
Sophos Device Encryption
Sophos Mobile

„Die SaaS-Plattform in Kombination mit dem modernen User Interface spart uns jede Menge Management-Aufwand und die sehr gute Skalierbarkeit des adaptiven Cybersecurity-Ökosystems von Sophos macht uns in Sachen IT-Sicherheit zukunftsicher.“

Lukas Schneider, IT-Leiter



Die St. Anna Kinderspital GmbH ist ein Tochterunternehmen des Österreichischen Roten Kreuzes, Landesverband Wien und eigenständige, an das Allgemeine Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus angebundene Krankenanstalt und gleichzeitig Klinische Abteilung für allgemeine Pädiatrie und pädiatrische Hämatologie der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde. Jedes Jahr bestehen Kontakte zu rund 75.000 Patientinnen und Patienten.

Die Herausforderung

Die IT des St. Anna Kinderspitals zeichnet sich durch ein sehr heterogenes Netzwerk mit vielen individuellen Servern für die einzelnen medizinischen und verwaltungstechnischen Abteilungen aus. Zudem bestehen zahlreichen Site-to-Site-VPN-Verbindungen zu diversen Herstellern, die zusätzliche Ansprüche an das Management des Netzwerks stellen. Bei der zuvor eingesetzten Lösung war kein zentrales Management möglich und die Alarmierung bei auftretenden Problemen erfolgte mit einem zu hohen Zeitversatz. Diese Probleme wurden durch die enorm hohen Sicherheitsansprüche in einer Krankenhausumgebung noch einmal potenziert. Entsprechend musste das IT-Team immer mehr damit kämpfen, die alte Lösung am Laufen zu halten und gleichzeitig den

ständig steigenden Ansprüchen in Sachen Cybersecurity gerecht zu werden. Der immer höhere Zeitaufwand zur Behebung der Probleme sollte mit der neuen Lösung ebenso angegangen werden wie die Realisierung eines flexiblen und einfach erweiterbaren Cybersecurity-Systems, das auf moderne Cyberattacken wie Ransomware eine effektive Antwort parat hat.



„Nachdem wir mit der On-Premise-Lösung von Sophos bereits über Jahre hinweg sehr gute Erfahrungen gemacht haben, war der Wechsel zum cloudbasierten Sophos Central für uns ein logischer Schritt, mit dem wir unsere täglichen Aufgaben noch einmal enorm erleichtert haben.“

Lukas Schneider, IT-Leiter

Die Lösung

Dank der Gespräche mit Sophos und dem lokalen Partner it-tects war für das St. Anna Kinderspital schnell klar, dass die Verwendung modernster Cybersecurity-Ansätze mit einer zentralen Steuerung für ein entscheidendes Plus in Sachen IT-Sicherheit sorgen kann. Entsprechend entschied sich die Einrichtung für das Adaptive Cybersecurity Ecosystem (ACE) von Sophos, das Lösungen für Endpoint, Server und Netzwerk miteinander kommunizieren lässt und gleichzeitig eine zentrale Verwaltung sowie den Zugriff auf einen gemeinsamen Data Lake zur Analyse ermöglicht. Zudem lassen sich über die browserbasierte Sophos-Central-Plattform XDR Abfragen über alle Geräte ausführen und per Mausklick können ohne großen Aufwand Reports erstellt werden.

Ebenfalls spielt die auf zukünftige Herausforderungen ausgerichtete Strategie und gute Erweiterbarkeit des Systems eine wichtige Rolle. Hier wurde dank des modularen Aufbaus sowie der effektiven Vernetzung aller Sophos-Lösungen sichergestellt, dass zukünftige Themen wie Azure, Mobilgeräte oder ZTNA mit einem überschaubaren personellen und finanziellen Aufwand angegangen werden können.

Das Ergebnis

Mit der Umsetzung des adaptiven Cybersecurity-Ökosystems von Sophos steht dem St. Anna Kinderspital nun eine einfache und zentrale Verwaltung für die komplette IT-Security-Infrastruktur zur Verfügung. Auf diese Weise kann das IT-Team bedeutend effektiver arbeiten und hat zudem einen sehr viel effektiveren Schutz vor modernen Cyberattacken, der zudem durch das Managend-Threat-Response-Team auf ein neues Level gehoben wird. Zusätzlich kann das IT-Team das E-Mail-Alerting nun sehr granular einstellen, damit die richtigen Leute die für sie relevanten Mails erhalten.

Last but not least sorgt Sophos Central als zentrale Managementplattform für effektives Arbeiten und die einfache Bereitstellung der Endpoint Agenten auf den Clients und Servern.

it-tects

it-tects IT-Beratung und Dienstleistungs KG

it-tects nutzt die IT als Instrument, um optimale Lösungen zu entwerfen, die den Anforderungen und dem Budget seiner Kunden entsprechen. Die Expertise steht dabei im Vorfeld in Form von umfassender Beratung, während der Anschaffung / Umsetzung sowie im laufenden Support zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit einem Netzwerk an erfahrenen IT-Experten garantiert die rasche und professionelle Betreuung der Anliegen und sorgt für das reibungslose Funktionieren der IT-Infrastruktur.

it-tects analysiert und optimiert Infrastrukturen, begleitet bei IT-Projekten oder berät sowohl auf Führungsebene als auch IT-Abteilungen in allen IT-Fragen rund um Anschaffungen, Umstrukturierungen und Entscheidungen.

Das Support-Team kümmert sich zudem um die laufende IT-Betreuung. Im Fokus für das Wiener Unternehmen steht die Kundenzufriedenheit – umfassende und anforderungsbezogene IT-Expertise und serviceorientierte, verständliche Kommunikation sind Schlüsselfaktoren.

www.it-tects.at